

Kinderfreizeit, 04. - 08.10.99



Würden Sie ihr Kind diesen Betreuern anvertrauen?



Nun, falls Sie obige Frage nach Durchsicht der Bilder guten Gewissens mit "Ja" beantworten, dann war ihr Kind bei uns genau richtig. Wir erlebten 5 Tage Spaß pur, doch eins nach dem anderen...

Am 04.10.99, pünktlich zum Beginn der Herbstferien ging es los. 23 aufgeweckte Kinder, 5 noch ausgeruhte Betreuer und eine Menge Eltern trafen frühmorgens am Platz der Freiwilligen Feuerwehr Mombach zusammen, um diese Gruppe (bis auf die Eltern natürlich) nach Weidenthal in der Pfalz zu schicken. Der Bus traf um 8.30 Uhr ein und sofort begannen viele Hände, noch viel mehr Gepäck in den Bus zu laden. Nachdem sämtliches Gepäck und alle Teilnehmer im Bus verstaut waren, konnte den Eltern noch ein letztes mal zugewunken werden, und schon ging es los. Die Fahrt verlief ohne Zwischenfälle und so trafen wir gegen 10.00 Uhr am Otto-Riethmüller-Haus ein.

Nun begann erneut ein großes Gewusel: Zimmer mußten verteilt, Betten bezogen, Koffer und Taschen ausgepackt werden und natürlich musste man das Haus erkunden. Dabei entdeckten die ersten gleich, wann sie zum Küchendienst eingeteilt waren, da war die Freude groß.

Viel Zeit blieb zunächst nicht, der erste Küchendienst war bereits im Speisesaal zugange und so gab es gleich das erste Mittagessen, mit dem wohl alle recht zufrieden waren. An dieser Stelle möchte ich auch noch einmal das hervorragende Essen hervorheben, das wir während der 5 Tage bekamen. Wir sind selten auf Freizeiten so gut versorgt worden.

Nachdem sich über mittag das Wetter verschlechtert hatte und es draußen Bindfäden regnete, trafen wir uns nachmittags im Aufenthaltsraum und spielten dort ein sehr bewegungsintensives Kennenlernspiel, Zeitungsschlagen, Donauwelle, das Würfelspiel, den gordischen Knoten, das allseits beliebte Pferderennen und selbstverständlich durfte der gute, alte Vater Abraham nicht fehlen. Dementsprechend gut auf die nächsten Tage eingestimmt, verging die Zeit bis zum Abendessen wie im Flug.

Nach dem Abendessen hieß es "Die Tiere sind los!" Vier Teams, die Kühe, die Esel, die Schafe und die Schweine spielten in dieser Quizshow gegeneinander um den Gesamtsieg. Dabei galt es, pantomimisches Geschick auszuspielen, Wörterketten zu bilden, Teekesselchen zu erraten, Prominente aus der Werbung zu erraten, Lieder zu singen, "Wortsalate" zu entwirren und zu guter letzt knifflige Schätzfragen zu beantworten. Am Ende hatte wir tatsächlich einen

Gleichstand zwischen den Eseln und den Kühen, so dass eine Stichfrage entscheiden musste, hier gingen dann die Esel als Tagessieger hervor.



Letzte Instruktionen



Die Begriffe für's Pantomimespiel auf der automatischen Anzeigentafel



Die späteren Tagessieger, die Esel...



...und die Schweine

Die Abenteuer des zweiten Tages gibt's auf [Seite 2](#).